

Easter is the new Christmas: 3/4 of Germans make Easter gifts

Germans spend an average of 30 euros on Easter gifts. Easter traditions: 50 per cent hide and seek eggs, 1/3 paints them. Those who used to believe in the Easter bunny as a child, spends more money on Easter today. 1/5 buys discounted Easter candy after the holidays.

Ostern ist das zweite Weihnachten: Drei Viertel der Deutschen machen zum Osterfest Geschenke

- Deutsche geben zu Ostern durchschnittlich 30 Euro für Geschenke aus
- Ostertraditionen: Jeder Zweite versteckt und sucht Ostereier, jeder Dritte bemalt sie
- Wer früher an den Osterhasen glaubte, gibt heute mehr Geld zu Ostern aus
- Jeder Fünfte kauft reduzierte Ostersüßigkeiten nach dem Fest

Der Osterhase muss wohl bald mit seinem Körbchen beim Weihnachtsmann in die Lehre gehen. Ostern ist nämlich für die Deutschen immer mehr mit Schenken verbunden: 74 Prozent machen gerne Präsente zum Auferstehungsfest und geben für diese durchschnittlich rund 30 Euro aus. Das ergab eine Umfrage von deals.com (<http://www.deals.com>), dem Portal für kostenlose Gutscheine und Rabatte. Damit ist Schenken zu Ostern beliebter als die traditionellen Osterbräuche. Immerhin jeder Zweite versteckt und sucht Ostereier (48 Prozent), mehr als jeder Dritte bemalt diese (38 Prozent) und jeder Vierte bastelt Osterkörbchen (24 Prozent).

Die Osterbegeisterung wächst bei Familien mit Kind, sodass zwei Drittel der Haushalte mit Nachwuchs Ostereier für die Kleinen verstecken – nur 16 Prozent der Familien feiern gar kein Ostern, was auf jeden Dritten ohne Kind zutrifft. Während Präsente bei den meisten zum Osterfest dazugehören, steht ein Gottesdienst beziehungsweise Kirchenbesuch nur bei jedem Achten an (12 Prozent).

Wer als Kind an den Osterhasen glaubte, ist spendabler beim Osterkörbchen

Naiv oder nostalgisch? Jeder dritte Deutsche hat als Kind an den Osterhasen geglaubt (34 Prozent) – heute geben diese Hasenfans gut zehn Euro mehr für die Ostergeschenke aus als andere (37 Euro im Vergleich zu 26 Euro). Doch auch wenn Schenken insgesamt hoch im Kurs steht, ist Ostern eher das Fest der kleinen Freuden: Vor allem Süßigkeiten und kleine Präsente sind sehr beliebte Gaben zum Fest. Jeder Zehnte lässt den Beschenkten seine Osterfreude selbst aussuchen und legt einen Gutschein ins Körbchen. Größere Gaben kommen für nur drei Prozent in Frage.

Die beliebtesten Geschenke zu Ostern

1) Süßigkeiten	57%
2) Kleinere Geschenke (z. B. Plüschtiere, Kosmetika, Spielzeuge, Bücher)	42%
3) Eier	39%
4) Selbstgebastelte Geschenke	13%
5) Geld	11%
6) Gutscheine	9%

Das Verstecken scheint den Deutschen dabei besser zu liegen, als das Finden – und so geben manche Geschenke auch später im Jahr Grund zur Freude: Fast jeder Fünfte hat versteckte Ostereier und -präsente schon mal erst nach Ostern wiedergefunden (17 Prozent).

Schokohasen brauchen keine Marke

Beim Kauf von Schokoostereiern und -hasen geben sich die Deutschen sparsam: Nur jeder Vierte achtet auf die Marke der Schokolade (25 Prozent). Zudem fängt bei vielen auch erst danach der Süßigkeitenrausch an: Jeder Fünfte schnappt sich gern nach dem Fest die reduzierten Ostersüßigkeiten (22 Prozent), um so Geld zu sparen.

Zur Umfrage:

Die Umfrage wurde von deals.com im März 2014 unter 1.000 Teilnehmern aus Deutschland durchgeführt. Alle Ergebnisse der Umfrage sind unter folgendem Link einzusehen: <http://www.deals.com/ostern-umfrage-ergebnisse>.

deals.com bietet auf einer Plattform übersichtlich und tagesaktuell Gutscheine und Rabatte von über 1.500 Online-Händlern. Markenartikel aus zahlreichen Branchen wie Mode, Elektronik, Restaurants oder Reisen können mit Hilfe von Gutscheincodes, Rabattangeboten oder anderen Aktionen sofort günstiger erworben werden. **deals.com** ging im Mai 2012 an den Start und hat seinen Hauptsitz in Berlin. **deals.com** gehört zu RetailMeNot, Inc., dem weltweit größten Marktplatz für digitale Gutscheine. RetailMeNot, Inc. wurde 2009 in Austin, Texas (USA), gegründet und betreibt neben deals.com führende Gutscheinportale in den USA und Kanada (RetailMeNot), UK (VoucherCodes), den Niederlanden (Actiepagina) und Frankreich (Bons-de-Reduction, Poulpeo und ma-Reduc). RetailMeNot, Inc. ging im Juli 2013 an die Börse und ist an der NASDAQ unter dem Kürzel „SALE“ gelistet.

Folgen Sie **deals.com** auf **Facebook** und **Twitter**.

Pressekontakt deals.com

Juliane Saleh-Büttner

presse@deals.com

PR-Agentur deals.com

markengold PR

Katarzyna Rezza Vega

Tel: +49 (0)30 – 219 159 60

presse@deals.com

<https://retailmenot.mediaroom.com/dealscom-easter-gifts>